



Georg-August-Universität  
Göttingen

Institut für Politikwissenschaft  
Dr. Holger Zapf

**Zwischen Assimilation und Kulturkampf**  
**Westliche Ideen im nicht-westlichen politischen Diskurs**

Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Oeconomicum, Raum 0.169

*Freitag, 16.9.2011*

Holger Zapf

Begrüßung und Einleitung: Möglichkeiten und Grenzen einer transkulturell orientierten  
Politischen Theorie (14-14.30 Uhr)

DIE TRANSKULTURALITÄT WESTLICHER BEGRIFFE (14.30-16.30 Uhr)

Ulrike Spohn

„Säkularismus“ als transkulturelles Konzept

Lino Klevesath

Religionsfreiheit im Diskurs des politischen Islam

Sophia Schubert

Welche Bedeutung hat „Demokratie“ in nicht-westlichen Bevölkerungen? Aktuelle Befunde  
aus der empirischen politischen Kulturforschung

DIALOGMÖGLICHKEITEN (17-19 Uhr)

Stefano Saracino

Politische Ethik und Rollentheorie im altrömischen und altchinesischen Denken:  
Anhaltspunkt für eine transkulturelle Konzeption von Bürgertugend?

Ulf Kemper

Ist der Eurozentrismus der politischen Ideengeschichte das Abbild eines westlichen  
Anthropozentrismus? Eine Kritik aus transkultureller Perspektive

Sybille De La Rosa

Die Aneignung der Menschenrechtssemantik

19:30 Uhr: TREFFEN DER THEMENGRUPPE

*Samstag, 17.9.2011*

GRUNDSATZFRAGEN (9.00-10.15)

Alexander Weiß

Bericht: Methodische Fragen der trans- und interkulturellen Politischen Theorie und Ideengeschichte

Janne Mende

Sind Ideen relativ? Zur Problematik von Relativismus und Relationen

ZWISCHEN ASSIMILATION UND IMMUNISIERUNG (10.30-13.00)

Jörn Knobloch

Westliche politische Ideen zwischen Import und Degradierung: Ein Analyserahmen transkulturell vergleichender Politischer Theorie am Beispiel des russischen Liberalismus

Boris Niclas

Im Spannungsfeld der indischen Sozialismen 1947–1962

Jeanette Ehrmann

Liberté ou la Mort. Die Haitianische Revolution als Ereignis und Kritik der europäischen Aufklärung

Sênami Parfait Bokohonsi

Vodún zwischen Religion und Politik. Zur Bedeutung afrikanischer vorkolonialer politischer Strukturen in der Postmoderne

POLITISCHE IDEEN IN DEMOKRATISIERUNGSPROZESSEN (14.30-16.30 Uhr)

Tobias Berger

Westliche Konzepte in nicht-westlichen Kontexten: Zur Übersetzung der ‚Rule of Law‘ in Bangladesch

Taylan Yildiz

Rezeptionspraktiken und die Dynamiken des Politischen. Eine praxistheoretische Grundlegung der Transformationsforschung

Stefan Skupien

Konsensstiftung und politische Integration: Die Rezeption von Arend Lijpharts Konsensdemokratie in Ghana nach 1992